

Inhalt 1-2/2004

Seite 3

Nicht unterschätzen
Freundlichkeit und Qualitätssicherung 4

Krankenpflege

Impfen – Mythos und Wirklichkeit	10
Tuberkulose	15
<i>Durchbruch in der Behandlung der Akromegalie</i>	
Pegvisomant lässt Wachstumshormon ins Leere laufen	12
<i>Adäquate Schmerztherapie</i>	
Mehr Lebensqualität für Tumor-Patienten	20
<i>Trauriger Rekord</i>	
FSME in Deutschland auf Höchststand	21
Wichtigste Fragen und Antworten zum Zeckenschutz	22
<i>Bei angeborenen Immundefekten</i>	
Auf frühzeitige Diagnose kommt es an	23
<i>Allergie</i>	
Schnellhyposensibilisierung	24
<i>Eine Herausforderung für die Gesundheitsversorgung</i>	
Obesität	25
FSME in Deutschland auf Höchststand	15
Sanfte Bewegungen gegen Dekubitus	34
<i>Nadelstichverletzungen</i>	
Infektionsrisiko wird unterschätzt	36
Würdigung des Engagements für schizophrene Erkrankte	40
Depression im Alter – häufig wird diese behandelbare Erkrankung nicht erkannt	41
<i>Nürnberger Bündnis gegen Depression ausgezeichnet</i>	
Erfolgreich mit engagierter Aufklärungsarbeit	42
Neue Therapieoption in der Akuttherapie: Zyprexa® i.m.	43
Nach der Akuttherapie: langfristiger Rückfallschutz	43
<i>Dekubitus</i>	
Handeln von Pflegenden und Ärzten besser verknüpfen	44
<i>Belastungen von Angehörigen Pflegebedürftiger</i>	
Helfende Hand für Helfer	45
Konsensus zu Vakuumversiegelung und V.A.C.-Therapie	46
Medizinische Codier Assistenten	47
Frauen und die (heimliche) Sucht, Teil 1	48
Suche nach dem Pinguin	61
<i>Pflege und Gewalt</i>	
Was kann man in einem solchen Fall tun?	66

Medizin

Bakterielle Meningitis	5
Epidemiologie und Prävention der Meningokokken-Erkrankungen – Europa, Deutschland	8
<i>Prof. Dr. med. J. Pfisterer</i>	
Therapie des fortgeschrittenen Ovarialkarzinoms	18
Neues von der Therapie gastrointestinaler Tumoren	19
<i>Dr. med. E. Ziegler</i>	
Konzept der Wundbettkonditionierung	26

Medizin - aktuell

Meldungen	50
Markt und Meinung	55
Buch aktuell	57
Inserate und Stelleninserate	63
Termine	57
Impressum	4
Titelbild: Tom Miller	



Besonderer Hinweis

Die Medizin unterliegt einem fortwährenden Entwicklungsprozess, sodass alle Angaben, insbesondere zu diagnostischen und therapeutischen Verfahren, immer nur dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Drucklegung der Zeitschrift entsprechen können. Hinsichtlich der angegebenen Empfehlungen zur Therapie und der Auswahl sowie Dosierung von Medikamenten wurde die größtmögliche Sorgfalt beachtet. Gleichwohl werden die Benutzer aufgefordert, die Beipackzettel und Fachinformationen der Hersteller zur Kontrolle heranzuziehen und im Zweifelsfall einen Spezialisten zu konsultieren. Fragliche Unstimmigkeiten sollten bitte im allgemeinen Interesse dem Verlag mitgeteilt werden. Der Benutzer selbst bleibt verantwortlich für jede diagnostische oder therapeutische Applikation, Medikation und Dosierung.

In dieser Zeitschrift sind eingetragene Warenzeichen (geschützte Warennamen) nicht besonders kenntlich gemacht. Es kann also aus dem Fehlen eines entsprechenden Hinweises nicht geschlossen werden, dass es sich um einen freien Warennamen handelt.

Das Werk mit allen seinen Teilen ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert werden. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung, Nutzung und Verwertung in elektronischen Systemen, dem Intranet und dem Internet.

krankenpflege journal

Herausgeber:
Knut Wenzel Backe



Ist beim international Nursing Index geführt

GW ISSN 0174-10 8 X

REDAKTION: Thomas Backe

Anschrift der Redaktion:

Am Schwarzenberg 28,
97078 Würzburg, Telefon (09 31) 2 50 05 00 oder (0 73 03) 91 00 30,
Telefax (09 31) 28 62 17 oder (0 73 03) 52 99

Mitglieder der Redaktion:

Priv. Doz. Dr. med. Detlef Blumenberg
Chefarzt des Institutes für Anaesthesiologie d. Städt. Kliniken Osnabrück (Medizin),
Monika Hofmann-Rösener M.A., Krankenschwester,
Priv.-Doz. Dr. med. Jael Backe, Würzburg
Judith Prillinger, Wien.

VERLAG: »Die Schwestern-Revue« GmbH, Am Schwarzenberg 28,
97078 Würzburg, Telefon (09 31) 2 50 05 01 und (0 73 03) 91 00 30,
Telefax (09 31) 28 62 17 oder (0 73 03) 52 99

Alle Anfragen richten Sie bitte an unsere Geschäftsstelle Illertissen,

Postfach 10 03, 89251 Illertissen, Telefon (0 73 03) 91 00 30

Erscheint monatlich.

Preis für das Einzelheft 4,- Euro, Jahresabonnementpreis ab 1.1.2002:

24,- Euro, zzgl. Porto 8,- Euro (Auslandsporto 16,- Euro).

Jahresbezugspreis für das Ausland 24,- Euro, Porto 16,- Euro

Abbestellungen nur zum 31. 12., mindestens drei Monate im voraus
(d.h. bis 30. 9. eines Jahres).

Nach Erhalt der Jahresrechnung ist eine Kündigung erst wieder
nach einem Jahr möglich.

Bankverbindungen: Raiffeisenbank Versbach-Rimpar 318 809,
BLZ 790 692 22, oder Postscheckkonto Nürnberg 172 78-852,
Spar- und Kredit-Bank Nürnberg 3 119 017, BLZ 760 605 61

STELLENANZEIGEN: Med-in-Form GmbH

Postfach 10 03

89257 Illertissen, Tel. (0 73 03) 91 00 30, FAX: (0 73 03) 52 99

Anzeigenpreisliste Nr. 13, gültig ab 1. Januar 2002.

FIRMENANZEIGEN: Journal-Agentur, am Schwarzenberg 28,

97078 Würzburg, Telefon (09 31) 2 50 05 02, Telefax (09 31) 28 62 17

Herstellung: ■ Holzmann Druck, 86825 Bad Wörishofen